



RURASL: Verwertungsstrategieplan



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Der Verwertungsstrategieplan wird die Strategie zur Gewährleistung eines breiten Zugangs von verwertbaren Ergebnissen für einen breiteren Pool von Zielbegünstigten auf regionaler, nationaler und europäischer Ebene nach Projektende (z. B. andere nationale Hochschulen, Lehrkräfte, Studierende, ländliche Einrichtungen und Netzwerke usw.) festlegen. Besondere Aufmerksamkeit wird der Inklusion gewidmet: alle an lokale Zielgruppen gerichteten Mitteilungen werden in der Landessprache verfasst, um die Verbreitung und Nutzung der Projektergebnisse für die nationalen nicht teilnehmenden Hochschulen und ländlichen Organisationen nach Projektende zu ermöglichen.

Dieses Dokument beschreibt den Verwertungsstrategieplan des RURASL-Projekts in den beiden Hauptanwendungsbereichen - akademische Lehre und ländliches Unternehmertum von 8 Hochschuleinrichtungen und 8 Gemeindeorganisationen.

Der globale Verwertungsstrategieplan wird entwickelt, um die Verwertung der Projektergebnisse sowohl in den teilnehmenden als auch in den nicht teilnehmenden Ländern nach Projektende zu ermöglichen.

Dieser Leitfaden wurde entwickelt von der Local Action Group GALSINMA.
Rural 3.0: Service-learning for the rural development
Project number 99382-EPP-1-2018-1-PT-EPPKA2-KA



Rural 3.0



Rural 3.0



Rural.three.zero

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	3
Kontext und Zielsetzung.....	4
Interessenvertreter.....	6
Zielgruppen/ potenzielle Nutznießer.....	6
Nutzbare Ergebnisse	7
Kurzfristig vs. langfristig verwertbare Ergebnisse und potenzielle Nutznießer	8
Auswirkungen der nutzbaren Ergebnisse	14
Wichtigste Nutzungsaktivitäten.....	15
Handhabung des geistigen Eigentums an den Projektergebnissen	16
Maßnahmen, die nach Projektende durchzuführen sind	17
Anhang.....	19

Kontext und Zielsetzung

Dieser Verwertungsplan wird den gesamten Verwertungsprozess organisieren und das Konsortium dazu antreiben, alle zu Beginn des Projekts genannten Ziele zu erreichen. Dieser Verwertungsplan:

- stellt die Nutzung und die Verbreitung des während des Projekts erworbenen Wissens sicher
- erlaubt es, den Mehrwert des Projekts zu unterstreichen und weitere wissenschaftliche Entwicklungen zu fördern
- die Wirkung der gewährten Finanzierung auf dem Markt zu maximieren
- sichert nachhaltiges Wachstum, mehr und bessere Arbeitsplätze sowie die Wettbewerbsfähigkeit der Industrie

Dieses Dokument beschreibt den Nutzungsplan des Projekts RURASL in den beiden Hauptanwendungsbereichen - akademische Lehre und ländliches Unternehmertum folgender Partner:

Hochschuleinrichtungen:

1. IPVC ESE (Instituto Politécnico de Viana do Castelo – ESCOLA SUPERIOR DE EDUCAÇÃO), Portugal, Coordinator, <http://www.ipvc.pt/escola-educacao>
2. PH Wien (Pädagogische Hochschule Wien), Österreich, <https://phwien.ac.at/en>
3. FFZG (Faculty of Humanities and Social Sciences at the University of Zagreb), Kroatien, <https://web2020.ffzg.unizg.hr/international/>
4. RSM (Erasmus University Rotterdam Rotterdam School of Management), Niederlande, <https://www.rsm.nl/>
5. SCE (Strascheg Center for Entrepreneurship GmbH, Munich University for Applied Sciences), Deutschland, <https://www.sce.de/en/home.html>
6. UAM (Universidad Autónoma de Madrid), Spanien, <http://www.uam.es/UAM/Home.htm?language=es>
7. VMU (Vytautas Magnus University), Litauen, <https://www.vdu.lt/en/>
8. UniBO (University of Bologna,) Italien, <https://www.unibo.it/en/homepage>

Community organizations:

1. LAG5 (Local Action Group), Kroatien, <http://www.lag5.hr>
2. LAG Ammersee (Local Action Group Ammersee), Germany, <http://www.lagammersee.de/>
3. LAG Kaunas (Local Action Group Kaunas), Litauen, <http://www.kaunorvvg.lt>
4. LAG Galsinma (Local Action Group Galsinma), Spain, <https://www.galsinma.org/>
5. LAG AJD (Local Action Group AJDeão), Portugal, www.associacaodeao.wix.com/ajdeao
6. SSA (Stichting Schutsluis Alblasserdam), Niederlande, <http://schutsluis-alblasserdam.nl/>
7. Plenum (Gesellschaft für ganzheitlich nachhaltige Entwicklung GmbH), Österreich, <http://www.plenum.at>
8. LAG L'Altra Romagna (Local Action Group), Italy. <http://www.altraromagna.it/en/the-group/>

Das Ziel der Verwertung in RURASL ist:

- 1) einen Überblick über die relevanten Bedürfnisse der ländlichen Gemeinschaft zu schaffen und zu erhalten
- 2) die Nutzung der Projektergebnisse in europäischen Hochschulen und ländlichen Gebieten zu ermöglichen
- 3) OERs für das Lehren, Lernen und Forschen vorzubereiten mit der Absicht, für akademische Lehrer und ländliche Gemeinschaften in Europa frei verfügbar zu sein, und
- 4) das Bewusstsein für die größeren europäischen Hochschulen über das Projekt hinaus zu schaffen.

Der Verwertungsplan stellt die Strategie dar, die vom Konsortium entwickelt wurde, um einen breiten Zugang zu den verwertbaren Ergebnissen zu gewährleisten (universitäres Modul mit verschiedenen Kursen, Materialien, großangelegter offener Online-Kurs, Methodologien, Online-Werkzeuge wie World Café und der virtuelle Hub mit der Datenbank der Rural Service-Learning Peer Mentor/innen und Expert/innen und der Rural Social Entrepreneurship Expert/innen, ein Speicherort bewährter Praktiken und ein offener Gesprächsbereich) für einen breiteren Pool von Zielbegünstigten (Hochschuleinrichtungen, Lehrkräfte, Studierende, ländliche Einrichtungen wie NGOs, soziale Unternehmen im ländlichen Raum, ländliche Bürger, Landwirte, LAGs, ländliche Netzwerke usw.)

Der Verwertungsplan ist ein Dokument, das während des Projekts aufrechterhalten wird. Das Hauptziel des Verwertungsplans besteht darin, den Überblick zu behalten und Verwertungsstrategien zwischen akademischen und Partnern aus ländlichen Gemeinden zu koordinieren. Der Plan wird ein unterstützendes Instrument für das Konsortiumsmanagement sein. Er wird auch erstellt, um die Nutzung der Projektergebnisse sowohl in teilnehmenden als auch in nicht teilnehmenden Ländern nach Projektende zu ermöglichen.

Der Ausbeutungsplan basiert auf den folgenden Säulen:

- Gewährleistung der Entwicklung der Kernkompetenzen und unternehmerischen Fähigkeiten der ländlichen Gemeinschaft (für die eine solche Entwicklung von Fähigkeiten nicht leicht zugänglich ist),
- Förderung von Partnerschaften zwischen Universitäten und Gemeinden in ländlichen Gebieten durch die innovative Methode des Service-Learning,
- Erhöhung der Relevanz der Universitäten, da ihre Studierenden bestrebt sind, eine Dienstleistung zu erbringen, die mit den Anforderungen der Unternehmen und den sozialen Bedürfnissen in ländlichen Gebieten im Einklang steht,
- Schaffung wirksamer Rückmeldungszyklen, die die Erprobung des Hochschulmoduls, der Werkzeuge und der Ausbildungsmaterialien der Gemeinschaft durch die Hochschulinstitution und die Partner in der Gemeinschaft einschließen, einschließlich der sofortigen Anpassung der Anforderungen und der sich daraus ergebenden Verbesserungen
- regelmäßige Bewertung anhand des RURASL Projektplans, um den Mehrwert der (Zwischen-)Ergebnisse aufzuzeigen und eine Grundlage für die Verwertung durch die am Projekt beteiligten akademischen und kommunalen Partner zu schaffen.

Interessenvertreter

Ziel des Arbeitspakets ist es, den Projektfortschritt und die Ergebnisse an alle relevanten Interessengruppen (Hochschulen, LAGs und ländliche Einrichtungen, SL-Ausbildende usw.) zu verbreiten. Es zielt auch darauf ab, die Nutzung der HUB zu fördern, die allen Interessengruppen zugänglich ist, die nach Projektende auf regionaler/nationaler und internationaler Ebene von der Nutzung der Instrumente, Methoden und Lern- und Lehrmaterialien profitieren können.

Die Hauptzielgruppen für den Verwertungsplan sind das Projektkonsortium und die EC.

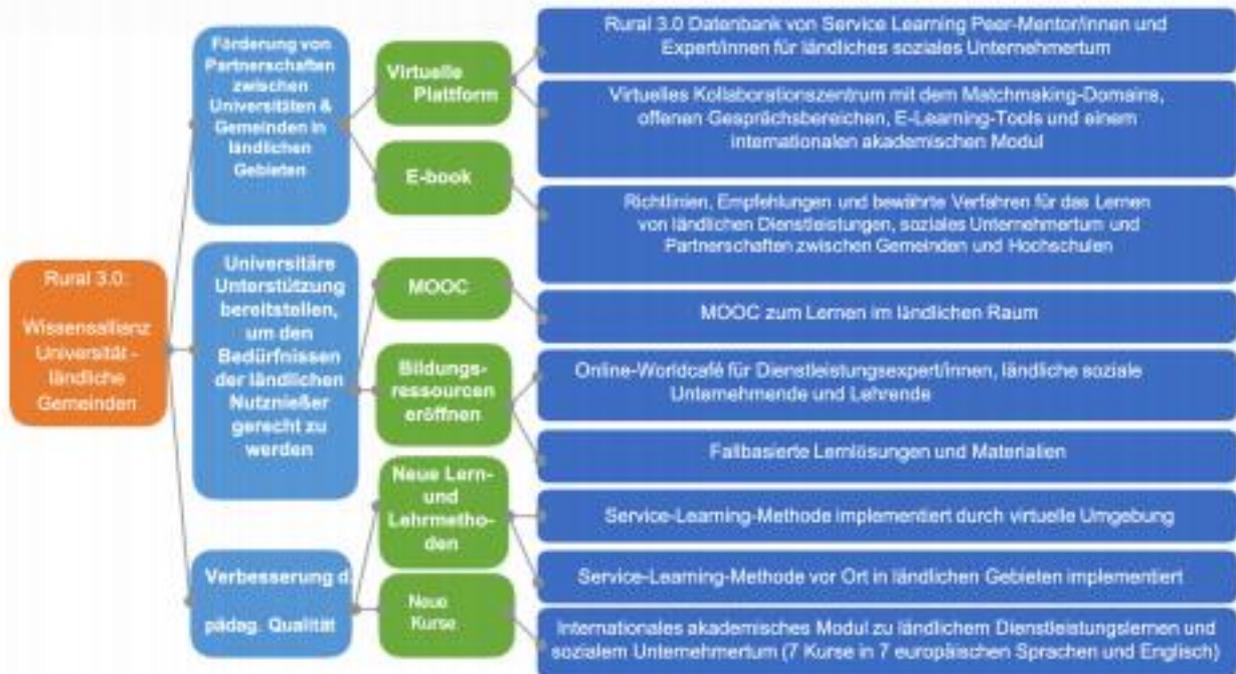
Die Hauptakteure für jedes verwertbare Ergebnis sind in Tabelle 1 aufgeführt (Tabelle 1. Verwertbare Ergebnisse).

Zielgruppen/ potenzielle Nutznießer

Um die Chancen für RURASL zu erhöhen, wird die operationelle Strategie auf die folgenden spezifischen Gruppen ausgerichtet:

1. Hochschuleinrichtungen
2. Lehrerinnen und Lehrer
3. Studierende
4. Ländliche Einrichtungen wie NGOs
5. Ländliche soziale Unternehmen (ländliche Unternehmer und soziale Unternehmen)
6. Bürger auf dem Lande (z.B. örtliche Landwirte, arbeitslose Jugendliche, Rentner, ländliche Hausfrauen)

Nutzbare Ergebnisse



RURASL wird Rahmenbedingungen für einen integrierten transnationalen Ansatz des akademischen Lehrens und Lernens schaffen, der zur Entwicklung der Landbevölkerung beiträgt und ihre Bedürfnisse durch eine innovative Methodik erfüllt. Akademische Studierende werden sich in SL in ländlichen Gemeinden engagieren, mit geeigneten Bildungsinhalten und Werkzeugen, die eine Bildung fördern, die das Leben der Menschen in ländlichen Gebieten und ihren Gemeinden verbessert. Das Projekt wird auf dem Wissen über bestehende SL-Modelle aufbauen, um deren Umsetzung in ländlichen Gebieten durch aktive Zusammenarbeit zwischen Hochschulen und Partnern in ländlichen Gemeinden zu unterstützen (Abbildung 1).

Kurzfristig vs. langfristig verwertbare Ergebnisse und potenzielle Nutznießer

Das Projektkonsortium wird verschiedene verwertbare Ergebnisse für die akademische und ländliche Zielgruppe entwickeln, wie z.B. ein Hochschulmodul, eine virtuelle Drehscheibe, ein eBook mit Toolkits für Service-Learning und soziales Unternehmertum, die Datenbank von Peer-Mentor/innen und -Expert/innen für ländliches Service-Learning und Expert/innen für soziales Unternehmertum im ländlichen Raum, das MOOC, fallbasierte Lernmaterialien und das World Café (Tabellen unten).

Um zu entscheiden, wie diese Ergebnisse genutzt werden sollen, und um ihre Verwertung zu erhöhen, wird in dieser Strategie im Einzelnen dargelegt, auf welche Weise sowohl die Projektpartner als auch ein externes akademisches und kommunales Zielpublikum von den Projektergebnissen profitieren können, um eine größtmögliche Wirkung zu erzielen.

Es werden Kontakte mit verschiedenen Gruppen von Zielnutzern geknüpft, die an der Nutzung der Projektergebnisse interessiert sind, die ebenfalls während der Veranstaltung "RURASL Multiplier" (zeitgleich mit einem der Foren Universität-Wirtschaft) vorgestellt werden sollen.

Schließlich werden während der Multiplikator-Veranstaltung (die mit einem der Europäischen Foren für Hochschulen und Unternehmen oder den Nationalen Foren für Hochschulen und Unternehmen zusammenfällt) verwertbare Ergebnisse von RURASL einem breiteren Publikum von Unternehmen und Akademikern vorgestellt.

Wir verstehen, dass ein Schlüsselement eines Verwertungsplans unter anderem die Strategie, die über die Projektlaufzeit und die Partnerschaft oder das Konsortium hinausgeht, ist.

Die Verbreitung und Nutzung der Ergebnisse ist ein integraler Bestandteil des Projekts während seiner gesamten Laufzeit. Dies sind einige Beispiele für Aktivitäten in verschiedenen Phasen des RURASL-Projekts:

WÄHREND des Projekts

- Einrichtung und Pflege der Projekt-Website;
- Aktualisierung der Verbreitungsplattform mit aktuellen Informationen über das Projekt und die Ergebnisse
- Kontaktaufnahme mit relevanten Medien (durch alle Partner) auf lokaler oder regionaler Ebene;
- Durchführung regelmäßiger Aktivitäten wie Informationssitzungen, Schulungen, Demonstrationen, Peer-Reviews unter Interessenvertreter/innen;
- Bewertung der Auswirkungen auf die Zielgruppen;
- Einbeziehung anderer Interessengruppen, um die Ergebnisse an Endnutzer/neue Bereiche/Politiken weiterzugeben;
- unter Einbeziehung von politischen Entscheidungsträgern

NACH dem Projekt

- Kontaktaufnahme mit politischen Entscheidungsträgern auf breiterer Ebene;
- Fortsetzung der weiteren Verbreitung (wie oben beschrieben);
- Entwicklung von Ideen für die zukünftige Zusammenarbeit zwischen Interessengruppen und Nutznießern;
- Bewertung von Errungenschaften und Auswirkungen;
- Kontaktaufnahme mit relevanten Medien;
- Pflege bestehender Kontakte und Netzwerke;
- Die Interessenvertreter und Nutznießer werden über den offenen Zugang zu Materialien, Dokumenten und Medien informiert, die für das Lernen, Lehren, Trainieren und die Jugendarbeit nützlich sind und von durch das Programm finanzierten Projekten erstellt werden. Diese Materialien werden der Öffentlichkeit in digitaler Form über das Internet unter einer gemeinsamen kreativen Lizenz frei zugänglich gemacht (siehe Verwaltung des geistigen Eigentums an den Projektergebnissen in diesem Dokument);

Kurzfristig vs. langfristig verwertbare Ergebnisse und potenzielle Nutznießer

Kurzfristig

Kurzfristige Ergebnisse	Zielgruppen/potenzielle Nutznießer	Medien	Sprachen	Verbreitung & Verwertungsgrad
Erhebung der Bedürfnisse der Zielgruppen und Analyse der bestehenden Lehrpläne für das Service-Learning	Hochschulangehörige / Studierende / Organisationen der ländlichen Gemeinschaft: LAGs, Unternehmen, lokale Behörden, NGOs und andere Einrichtungen, die an der ländlichen Entwicklung interessiert sind / Begünstigte dieser Organisationen, z.B. lokale Landwirte, arbeitslose Jugendliche, Pensionäre, ländliche Hausfrauen, ländliche Unternehmer und Sozialunternehmen	Elektronische Version online veröffentlicht: https://rural.ffzg.unizg.hr/wp-content/uploads/2020/02/FINAL-WP1-report-v2.pdf http://theta.ffzg.hr/ruralhub/Survey/LAG	Englisch	Öffentlich
Internationales neues akademisches Modul mit Kursen über ländliches Service-Learning und ländliches soziales Unternehmertum	Akademisches Personal & Studierenden im Projekt RURASL	Elektronische Version online veröffentlicht: http://193.198.214.48:8080/	Englisch, Deutsch, Niederländisch, Spanisch, Portugiesisch, Kroatisch, Litauisch, Italienisch	Öffentlich
Gemeinschaftliches Training zu ländlichem Service-Learning und ländlichem sozialem Unternehmertum (Community Guide on Service Learning)	Gemeindepартner im Projekt RURASL Ländliche Organisationen, die an Partnerschaften zwischen Gemeinden und Universitäten in 8 Partnerländern interessiert sind	Elektronische Version online veröffentlicht	Englisch, Deutsch, Niederländisch, Spanisch, Portugiesisch, Kroatisch, Litauisch, Italienisch	Öffentlich
Lösungen und fallbasierte Lernmaterialien für ländliches Dienstleistungslernen und soziales Unternehmertum auf dem Land	Akademisches Personal / Studierende / Gemeinschaftspartner und ihre Begünstigten im Projekt RURASL	Elektronische Version online veröffentlicht	Englisch, Deutsch, Niederländisch, Spanisch, Portugiesisch, Kroatisch, Litauisch, Italienisch	Öffentlich

Kurzfristig

Kurzfristige Ergebnisse	Zielgruppen/potenzielle Nutznießer	Medien	Sprachen	Verbreitung & Verwertungsgrad
<p>RURASL Website (Bereich für nicht registrierte Benutzer/innen)</p> <p>RURASL Hub (Bereich für registrierte Benutzer/innen)</p>	<p>Alle Stakeholder, die eine Verbesserung der Ergebnisse der ländlichen Entwicklung in der EU anstreben</p> <p>Alle Interessenvertreter, die in 8 Partnerländern verbesserte Ergebnisse in der ländlichen Entwicklung anstreben / Universitäten in Partnerländern, die an der Einbeziehung von Gemeinden durch ländliches Dienstleistungslernen interessiert sind</p>	<p>Electronic version published online https://rural.ffzg.unizg.hr/</p> <p>https://www.facebook.com/Rural-30-2133091170249181/?epa=SEARCH_BOX</p> <p>Elektronische Version online veröffentlicht ...</p>	<p>Englisch</p> <p>Englisch, Deutsch, Niederländisch, Spanisch, Portugiesisch, Kroatisch, Litauisch, Italienisch</p>	<p>Öffentlich</p> <p>Öffentlich</p>
<p>RURASL Datenbank von Service Learning-Peer-Mentor/innen und -Expert/innen und Expert/innen für ländliches soziales Unternehmertum</p>	<p>Alle Interessenvertreter, die in 8 Partnerländern verbesserte Ergebnisse in der ländlichen Entwicklung anstreben / Universitäten in Partnerländern, die an der Einbeziehung von Gemeinden durch ländliches Dienstleistungslernen interessiert sind</p>	<p>Elektronische Version online veröffentlicht</p> <p>http://theta.ffzg.hr/ruralhub</p>	<p>Englisch</p>	<p>Öffentlich</p>

Langfristig

Langfristiges Ergebnis	Zielgruppen/potenzielle Nutznießer	Medien	Sprachen	Dissemination & Exploitation Level
Bildungsressourcen öffnen: MOOC	Akademisches Personal / Studierende / kommunale Einrichtungen, die bessere Ergebnisse in der ländlichen Entwicklung durch kommunale Öffentlichkeitsarbeit und soziales Unternehmertum erzielen wollen	Elektronische Version online veröffentlicht ...	Englisch, Deutsch, Niederländisch, Spanisch, Portugiesisch, Kroatisch, Litauisch, Italienisch	Öffentlich
Online World Café , das neue akademische Modul mit Kursen (Lehrpläne, Lernergebnisse, Kursziele, Bewertung und Evaluierung)	Mitarbeiter von Hochschulen/ ländliche Gemeindeorganisationen: LAGs, Unternehmen, lokale Behörden, NGOs und andere Einrichtungen, die an der ländlichen Entwicklung interessiert sind	Zoom-Aufnahme online veröffentlicht	Englisch	Öffentlich
Neuer Lehr- und Lernansatz (Service Learning)	Akademisches Personal / Studierende / kommunale Einrichtungen, die verbesserte Ergebnisse in der ländlichen Entwicklung durch kommunale Öffentlichkeitsarbeit erreichen wollen (ländliches Service-Learning)	...	Englisch	Öffentlich
Lösungen und fallbasierte Lernmaterialien für ländliches Dienstleistungslernen und soziales Unternehmertum auf dem Land	Akademisches Personal / Studierende / kommunale Einrichtungen, die verbesserte Ergebnisse in der ländlichen Entwicklung durch kommunale Öffentlichkeitsarbeit erreichen wollen (ländliches Service-Learning)	Elektronische Version online veröffentlicht ...	Englisch	Öffentlich
RURASL Hub (Bereich sowohl für nicht registrierte als auch für registrierte Benutzer)	Alle Akteure, die an Partnerschaften zwischen ländlichen Gemeinden und Universitäten in der EU interessiert sind	Elektronische Version online veröffentlicht	Englisch, Deutsch, Niederländisch, Spanisch, Portugiesisch, Kroatisch, Litauisch, Italienisch	Öffentlich
RURASL Datenbank von Service Learning-Peer-Mentor/innen und -Expert/innen und Expert/innen für ländliches soziales Unternehmertum	Alle Akteure, die an Partnerschaften zwischen ländlichen Gemeinden und Universitäten in der EU interessiert sind	Elektronische Version online veröffentlicht ...	Englisch, Deutsch, Niederländisch, Spanisch, Portugiesisch, Kroatisch, Litauisch, Italienisch	Öffentlich

Langfristig

Long term outcome	Zielgruppen/potenzielle Nutznießer	Medien	Sprachen	Dissemination & Exploitation Level
RURASL eBook with guidelines, recommendations and best practices in rural service learning, social entrepreneurship, and community university partnerships	Alle Akteure, die an Partnerschaften zwischen ländlichen Gemeinden und Universitäten in der EU/Gemeinschaftseinheiten interessiert sind, die darauf abzielen, verbesserte Ergebnisse in der ländlichen Entwicklung durch soziales Unternehmertum im ländlichen Raum zu erzielen.	Elektronische Version online veröffentlicht, Ausdrücke ...	Englisch	Öffentlich
Service-Learning Hackathon	Hochschulmitarbeiter/Studierende/ ländliche Gemeindeorganisationen: LAGs, Unternehmen, lokale Behörden, NGOs und andere an der ländlichen Entwicklung/ Begünstigte dieser Organisationen, z.B. lokale Landwirte, arbeitslose Jugendliche, Pensionäre, ländliche Hausfrauen, ländliche Unternehmer und Sozialunternehmen	Elektronische Version online veröffentlicht	Englisch, Deutsch, Niederländisch, Spanisch, Portugiesisch, Kroatisch, Litauisch, Italienisch	Öffentlich
Exploitation Plan	Hochschulmitarbeiter/innen/Studierende/ ländliche Gemeindeorganisationen: LAGs, Unternehmen, lokale Behörden, NGOs und andere an der ländlichen Entwicklung/ Begünstigte dieser Organisationen, z.B. lokale Landwirte, arbeitslose Jugendliche, Pensionäre, ländliche Hausfrauen, ländliche Betriebe und Sozialunternehmen	Elektronische Version online veröffentlicht	Englisch, Deutsch, Niederländisch, Spanisch, Portugiesisch, Kroatisch, Litauisch, Italienisch	Öffentlich

Auswirkungen der nutzbaren Ergebnisse

Mit RURASL soll folgende Wirkung erzielt werden:

- Teilnehmende wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter: Die internationale Zusammenarbeit wird den Erfahrungsaustausch und die gemeinsame Entwicklung des neuen akademischen Moduls fördern, während die Zusammenarbeit mit den Partnern aus der Gemeinschaft das Bewusstsein für die Bedürfnisse des ländlichen Raums schärfen, bei der Entwicklung von Lösungen und fallbasiertem Lernmaterial für ländliches Dienstleistungslernen und ländliches soziales Unternehmertum helfen wird.
- Andere akademische Mitarbeiter/innen werden Zugang zu offenen Bildungsressourcen, dem Massive Open Online Course und anderen Tools haben und die Möglichkeit erhalten, Netzwerke der Zusammenarbeit zu schaffen.
- Teilnehmende Studierende: Die Studierenden erwerben durch das akademische Modul zu SL und virtueller Mobilität neues Wissen und entwickeln berufliche, transversale und bürgerschaftliche Kompetenzen, soziales Unternehmertum, interkulturelles Bewusstsein, soziales Engagement und englische Sprachkenntnisse.
- Teilnehmende Organisationen: Alle 8 Universitäten erhalten neue Kurse, die in den bestehenden Lehrplan integriert werden sollen. Die Organisationen im ländlichen Raum erhalten universitäre Unterstützung, um den Bedürfnissen ihrer Nutznießer gerecht zu werden, und werden Teil des internationalen Gemeinde-Hochschul Netzwerks, das Bürgerbeteiligung, Gerechtigkeit und soziale Gerechtigkeit fördert und unternehmerische Möglichkeiten schafft.
- Die Nutznießer der Dienstleistungen (ländliche Unternehmer, Unternehmen, Landwirte, arbeitslose Jugendliche, Rentner, Hausfrauen) erhalten die Möglichkeit, ihre Bedürfnisse zu äußern und ihre Bedürfnisse von hochqualifizierten Studierenden behandeln zu lassen.
- Lokale und regionale Auswirkungen: RURASL wird auf die Bedürfnisse der ländlichen Gemeinden eingehen und Partnerschaften zwischen Gemeinden und Universitäten als Teil des Hubs schaffen. An jeder SL-Praxis wird eine Vielzahl von Interessengruppen beteiligt sein, um auf die Bedürfnisse der am stärksten benachteiligten Kollektive einzugehen und den Austausch, den Austausch und die gemeinsame Schaffung von Wissen zu ermöglichen. Alle Partneruniversitäten repräsentieren bereits regionale SL-Zentren, und indem sie ihr bürgerschaftliches Engagement auf die ländlichen Gemeinden ausdehnen, können sie zu regionalen Modellen für bewährte Praktiken werden.
- Nationale Auswirkungen: Die nationalen strategischen Ziele im Hochschulbereich gemäß den operationellen Programmen bestehen darin, die Schlüsselkompetenzen der Studierenden und die Anwendung von IKT beim Lehren und Lernen, insbesondere in den weniger entwickelten Gebieten mit niedrigerem Bildungsniveau, zu verbessern, die Qualität, Relevanz und Effektivität der Hochschule zu steigern und die Zusammenarbeit von Hochschulen und Gemeindeorganisationen zu verbessern, indem sozial verantwortliche Bürger ausgebildet werden und so zur Gesamtentwicklung der Gemeinde beitragen. All diese Prioritäten werden von RURASL direkt angesprochen.
- Europäische und internationale Auswirkungen: RURASL befasst sich mit Herausforderungen, die in mehreren strategischen EU-Dokumenten (Soziale Eingliederung, Überdenken der Bildungsstrategie, e-Skills-Strategie, Europa 2020 - Neue Kompetenzen und Arbeitsplätze und digitale Agenda) definiert wurden, indem Hochschulen und ländliche Organisationen zusammengebracht werden, um an der Entwicklung des notwendigen Wissens und der Fähigkeiten zu arbeiten, die für einen Wandel in ländlichen Gemeinden erforderlich sind, und indem die Modernisierung der europäischen Hochschulen durch den transnationalen Lehrplan auf der Grundlage des innovativen Ansatzes und der OERs unterstützt wird.

Wichtigste Nutzungsaktivitäten

Wie werden die Projektergebnisse genutzt und wie werden die Ergebnisse die Begünstigten erreichen?

Die Ziele des Verwertungsplans sind die Multiplikation und das Mainstreaming der Projektergebnisse, d.h. die Übertragung der erfolgreichen Projektergebnisse auf geeignete Akteure in lokalen, regionalen, nationalen und europäischen Systemen und die Überzeugung einzelner Endnutzer, die Ergebnisse des RURASL-Projekts zu übernehmen und/oder anzuwenden.

Dieser globale Verwertungsstrategieplan wird die Verwertung der Projektergebnisse sowohl in den teilnehmenden als auch in den nicht teilnehmenden Ländern nach Projektende ermöglichen. Jeder Partner im Konsortium wird den globalen Verwertungsstrategieplan übersetzen, nationale Kontakte mit verschiedenen Gruppen von Zielnutzern herstellen, den Plan an den nationalen Kontext anpassen und umsetzen, um die Nutzung der Projektergebnisse für nicht teilnehmende Hochschulen und ländliche Organisationen nach Projektende zu ermöglichen.

Schließlich werden während der Multiplikator-Veranstaltung (die mit einem der Europäischen Foren Hochschule-Wirtschaft oder den Nationalen Foren Hochschule-Wirtschaft zusammenfallen soll) verwertbare Ergebnisse von RURASL einem breiteren Publikum von Unternehmen und Akademiker/innen vorgestellt.

Die ländliche 3.0-Ausbeutung ist eng mit der Verbreitung verbunden, da eine umfassende Verwertungsstrategie Verbreitungsaktivitäten beinhalten muss. Doch während sich die Verbreitung der Ergebnisse von RURASL auf die Veröffentlichung konzentriert, konzentriert sich die Verwertung in diesem Projekt auf die Weiterentwicklung, den Versuch, die Projektergebnisse zu verwerten und sie in akademische Systeme und Gemeinschaftspraktiken zu integrieren.

Daher zielen die wichtigsten Verwertungsaktivitäten des Projekts RURASL darauf ab: a) die Projektergebnisse in verschiedenen ländlichen und akademischen Kontexten weiterzuentwickeln, b) gute Praktiken im ländlichen Dienstleistungsbereich (SE) und im ländlichen sozialen Unternehmertum (SE) zu identifizieren, c) die relevanten Schlüsselakteure zur Umsetzung und Unterstützung der Umsetzung sowohl der SL als auch der SE im ländlichen Raum zu ermutigen, d) die Projektergebnisse in die Praxis von Hochschulen und Organisationen ländlicher Gemeinden einzubetten und e) Mainstream-Projektergebnisse in lokalen, regionalen, nationalen und europäischen Strukturen.

Zu den wichtigsten Verwertungsaktivitäten gehören:

- Verwertung der wissenschaftlichen und technischen Ergebnisse in Form von Aufsätzen und Nachforschungen durch die Partner,
- Nutzung des transnationalen akademischen Moduls über ländliches Dienstleistungslernen und ländliches soziales Unternehmertum als Teil der nationalen Lehrpläne während und nach dem Projekt,
- Nutzung der virtuellen Drehscheibe "RURASL Matchmaking", in der sich ländliche Einrichtungen (öffentliche und private Partner aus dem ländlichen Raum, die Vertreter verschiedener sozioökonomischer Sektoren sind) und akademische Lehrer auch nach Projektende zusammenschließen und bei der Erstellung, Erprobung und Bewertung von OERs zusammenarbeiten werden,
- Nutzung der digitalen Kollaborations- und Lernwerkzeuge, die die Interaktionen zwischen Universitäten und Akteuren der ländlichen Gemeinschaft fördern (MOOC über ländliches Service-Learning, Online World Café, Hackathon).

Handhabung des geistigen Eigentums an den Projektergebnissen

Um das geistige Eigentum an den Projektergebnissen zu verwalten und einen breiten Zugang zu den verwertbaren Ergebnissen für einen breiten Pool von Zielnutzern (Hochschulen, Fakultät, Studierenden, ländliche Einrichtungen wie NGOs, ländliche Sozialunternehmen, ländliche Bürger, Landwirte, LAGs, ländliche Netzwerke usw.) sowohl in teilnehmenden als auch in nicht teilnehmenden Ländern zu gewährleisten, stimmten die Mitglieder des Konsortiums zu:

Autorschaft

Alle RURASL Mitglieder kamen überein, dass die Nutzung der wissenschaftlichen und technischen Ergebnisse in Form von Beiträgen in akademischen Publikationen und Folgeforschung durch die Partner der folgenden Vereinbarung feststeht:

- Jeder Partner, der eines der verwertbaren Ergebnisse des Projekts in seiner jetzigen Form, einschließlich späterer Anpassungen, nutzen will, sollte im Abschnitt Danksagungen alle Partner als Mitwirkende an der Entwicklung des Projekts nennen.
- Bei wissenschaftlichen Publikationen werden nur Personen als Koautoren genannt, die als Autoren beigetragen haben; Projektpartner, die nicht direkt an den Arbeiten beteiligt sind, werden im Abschnitt Danksagungen erwähnt.
- Es gibt nicht unbedingt ein rechtlich durchsetzbares geistiges Eigentumsrecht an den während der Projektlaufzeit entwickelten Produkten. Jeder Projektpartner hat die völlige Freiheit, jedes der Projektergebnisse in seinen eigenen Ländern auf seine Weise umzusetzen und zu verwalten.

Art der Urheberrechtslizenz zur Durchsetzung von Ergebnissen

Die Projektergebnisse werden unter der Creative-Commons-Lizenz CC BY-NC-ND 3.0 verfügbar sein. Die im Rahmen des Projekts entwickelten Arbeiten fallen unter die folgende Creative-Commons Lizenz-Kategorie: Attribution-Non-Commercial-No Derivatives Licensing (<http://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/3.0/>), wobei Dritte die Werke der Partner herunterladen und mit anderen teilen dürfen, solange sie das Projekt anerkennen, aber sie dürfen sie in keiner Weise verändern oder kommerziell nutzen.

Es wird gesagt, dass diejenigen, die unsere Ergebnisse verwenden wollen, diese Urheberrechtslizenz befolgen müssen. Diese Lizenz erlaubt den Nutzern den freien Zugang zu unseren Ergebnissen, aber wenn sie sie in ihrer eigenen Arbeit verwenden wollen, müssen sie einen entsprechenden Hinweis

geben, sie dürfen das Material nicht für kommerzielle Zwecke verwenden und wenn sie unsere Ergebnisse remixen, transformieren oder auf ihnen aufbauen, dürfen sie das veränderte Material nicht verbreiten.

Außerdem wird der folgende Satz in allen Dokumenten enthalten sein: "Die Arbeit an diesem Dokument wurde von der Europäischen Kommission durch die Wissenspartnerschaften von Erasmus+ finanziert".

Maßnahmen, die nach Projektende durchzuführen sind

Wie wird das Projekt weiterhin die potenziellen Nutznießer der Projektergebnisse erreichen?

Dieser Verwertungsstrategieplan zielt darauf ab, einen breiten Zugang zu den verwertbaren Ergebnissen für einen größeren Pool von Zielbegünstigten auf regionaler, nationaler und europäischer Ebene nach Projektende zu gewährleisten (z.B. andere nationale Hochschulen, Lehrkräfte, Studierende, ländliche Einrichtungen und Netzwerke usw.).

- Daher wird im Projekt RURASL besonderes Augenmerk auf die Inklusion gelegt - alle an lokale Zielgruppen gerichtete Kommunikation erfolgt in der Landessprache, um die Verbreitung und Nutzung der Projektergebnisse für die nationalen, nicht teilnehmenden Hochschulen und ländlichen Organisationen nach Projektende zu ermöglichen.
- Die nationale Akkreditierung von Kursen im akademischen Modul über ländliches Dienstleistungslernen und ländliches soziales Unternehmertum wird es den Lehrkräften ermöglichen, die in diesem Projekt entworfenen Kurse weiter zu unterrichten, aber sie wird es ihren Hochschulen auch ermöglichen, die Breite und Tiefe ihrer Lehrpläne zu erweitern. Nach dem Ende des Projekts werden diese Kurse weiterhin als Teil des nationalen Lehrplans bestehen und folglich jedes Jahr neue Jahrgänge von Studierenden anziehen, die mit Hilfe ländlicher Partnerorganisationen ihre Dienstleistungen für die Landbevölkerung erbringen werden.
- Neue ländliche Organisationen (LAGs, Nichtregierungsorganisationen, ländliche Behörden und Verbände, die an Partnerschaften zwischen Gemeinden und Universitäten interessiert sind) werden nach Abschluss des Projekts über den virtuellen Knotenpunkt für die Zusammenarbeit im ländlichen Raum 3.0 erreicht, da er die Ergebnisse an ein breites Netzwerk von Akteuren aus dem akademischen und ländlichen Bereich sowohl in den am Projekt teilnehmenden Ländern als auch in den nicht teilnehmenden Ländern weitergeben wird.
- Es werden Verbindungen zu nationalen Netzwerken für den ländlichen Raum in allen acht europäischen Ländern hergestellt (die Teil des Europäischen Netzwerks für ländliche Entwicklung -ENRD sind). Das ENRD ist die Struktur, die alle Interessenvertreter mit dem Ziel zusammenbringt, bessere Ergebnisse bei der ländlichen Entwicklung in der EU zu erzielen. Das Netzwerk dient als Drehscheibe für den Austausch von Informationen darüber, wie Politik,

Programme, Projekte und andere Initiativen zur ländlichen Entwicklung in der Praxis funktionieren und wie sie verbessert werden können, um mehr zu erreichen. Daher stellt es eine ideale Plattform dar, mit der man sich verbinden kann, da sowohl der virtuelle Knotenpunkt RURASL als auch ENRD versuchen, die ländliche Entwicklung zu verbessern. RURASL hat jedoch eine zusätzliche Gruppe von Interessenvertretern (Universitäten, ihre Fakultät und Studierenden), die ein wertvoller Aktivposten für die Entwicklung der ländlichen Gemeinschaft sein könnten.

- Außerdem wird RURASL eine Verbindung zur EASLHE (European Association of Service Learning in Higher Education), dem deutschen BIGHub Ammersee, einem Projekt, das von unserem Partner LAG Ammersee zusammen mit dem Steinbeis Center for Innovation and Sustainable Leadership, Synnecta (www.Synnecta.com), dem Ammersee Denkerhaus (www.Ammersee-Denkerhaus.de) und dem Strascheg Center for Entrepreneurship der Fachhochschule München (www.SCE.de) durchgeführt wird, herstellen.
- RURASL wird auch Verbindungen zu europäischen Netzwerken von Universitäten herstellen, die das Service-Learning nutzen (Europe Engage-Netzwerk, bestehend aus 12 Universitäten, Campus Engage in Irland, Universitätsnetzwerk für soziale Verantwortung in Deutschland, Nationales Universitäts-S-L-Netzwerk in Spanien, South East Coastal Communities Programme, an dem neun britische Universitäten beteiligt sind, CLAYSS-Netzwerk in Mittel- und Osteuropa, European Universities Association usw.)
- Es werden auch Verbindungen zu anderen Wissensallianzen und -initiativen hergestellt, wie z.B. dem von Horizon2020 finanzierten Projekt RurInno, das die ländliche Entwicklung fördern soll, indem es die Bedingungen für soziale Innovationen in ländlichen Regionen erforscht und das Bewusstsein für soziale Unternehmen stärkt.
- Der Koordinator und (wenn möglich) die anderen Partner werden weiterhin an den jährlichen Universitäts-Wirtschaftsforen teilnehmen, um die Wirkung des kollaborativen virtuellen Knotenpunkts RURASL weiter zu verstärken.
- Die Teilnahme an den internationalen Konferenzen zu Service-Learning, Social Entrepreneurship und Community Engagement sowie an internationalen Symposien, die die Entwicklung und Verbreitung der Forschung zu S-L und SE im ländlichen Raum international und auf allen Ebenen des Bildungssystems fördern sollen, ermöglicht weitere Interaktionen mit den außereuropäischen Ländern.

Anhang

Der Verbreitungsplan ist hier verfügbar: <https://drive.google.com/open?id=180s1fUMTfXT7GdH3yQx5uu8Mg6v-ZdW>